

Technologien für die Zukunft

[« Zurück zur Ergebnisliste \[/presse/pressemitteilungen/?page=48&\]](#)

DAAD lädt zum Stipendiatentreffen nach München ein

Bonn, 1.4.2016. Wie kann Technologie zu einer besseren Zukunft beitragen? Über diese und weitere Fragen diskutieren mehr als 570 Studierende aus über 80 Ländern beim Stipendiatentreffen des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) vom 1. bis 3. April an der Technischen Universität München. Eröffnet wird das Treffen von DAAD-Vizepräsident Prof. Joybrato Mukherjee und Prof. Hana Milanov Vizepräsidentin für Internationale Allianzen und Alumni der TU München.

Der DAAD lädt fünfmal im Jahr in unterschiedlichen Städten zu Stipendiatentreffen ein, um Neuankömmlinge zu begrüßen und miteinander in Kontakt zu bringen. Zu dem Treffen in München kommen 576 Stipendiatinnen und Stipendiaten, die aus insgesamt 83 Ländern stammen. „Sie sind Teil der weltweiten DAAD-Familie. Ich freue mich, dass sie die Gelegenheit nutzen, sich mit der Welt zu vernetzen“, sagt DAAD-Präsidentin Prof. Margret Wintermantel.

Die Treffen sollen den Stipendiaten den Eintritt in das deutsche Hochschul- und Forschungssystem erleichtern. Die Vorträge stehen etwa unter dem Motto „INDUSTRIE 4.0 – Was steckt tatsächlich dahinter?“, „Die Zunahme von Überschwemmungen – wie einer solchen Herausforderung begegnet wird“ oder „Human-Machine Communication: Why is it so popular

today and how does it work?“. Neben den Referenten kommen die Stipendiaten zu Wort und präsentieren Aspekte aus ihrer wissenschaftlichen Arbeit. So bieten diese Treffen die Möglichkeit, Teilnehmer mit ähnlichen Interessen und Forschungsfragen früh zusammenzubringen.

Während der Treffen lernen die Stipendiaten ihre Betreuer aus dem zuständigen Regionalreferat persönlich kennen und können wichtige Fragen direkt vor Ort besprechen. Sie studieren oder promovieren mindestens ein Jahr an einer Hochschule oder Forschungseinrichtung in Deutschland. Die Mitarbeiter des DAAD stehen den Stipendiatinnen und

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Anke Sobieraj
Leiterin Pressestelle
DAAD – Deutscher
Akademischer
Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[\[mailto:presse@daad.de\]](mailto:presse@daad.de)

Stipendiaten während ihres gesamten Aufenthalts in Deutschland als Ansprechpartner zur Verfügung und helfen bei den alltäglichen Herausforderungen.

Das Treffen an der TU München beginnt am Freitag, 8. Mai um 15 Uhr und endet am Sonntag, 10.30 Uhr.

Journalisten sind ab Freitag, 18 Uhr, eingeladen. Die Vorträge enden am Samstag, 9. Mai um 12.40 Uhr. Das detaillierte Programm finden Sie in der angehängten pdf-Datei.

Gerne vermitteln wir Ihnen auf Anfrage Gesprächsgelegenheiten mit den Referenten und Teilnehmern der Veranstaltung presse@daad.de [<mailto:presse@daad.de>].

KONTAKT:

Kirsten Habbich, DAAD
Tel.: 0228 / 882-206
E-Mail: k.habbich@daad.de